

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Betriebsausschusses der Stadtwerke

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Donnerstag, 07.03.2019</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:02 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	17:14 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Speisesaal des ehemaligen Wasserwerkes Coswig (Anhalt), 1. Obergeschoss, Roßlauer Straße 71,

---

## **Anwesend waren:**

Ausschussvorsitzender  
Bürgermeister Axel Clauß

Fraktion der CDU  
Herr Karl-Heinz Schröter  
Herr Thomas Seydler  
Herr Alfred Stein  
Herr Wolfgang Tylsch

Fraktion DIE LINKE/Bündnis 90.Die Grünen  
Herr Klaus Peter Krause  
Herr Enrico Wassermann

Fraktion der FWG/BB  
Herr Olaf Schumann

Vertreter der Stadtwerke  
Frau Marion Brunnert  
Herr Andreas Kunze  
Herr Lutz Pallgen

Verwaltung  
Herr Matthias Mohs  
Frau Petra Michaelis

## **Es fehlten:**

Fraktion der CDU  
Herr Henry Niestroj unentschuldigt

Fraktion der SPD  
Herr André Saage entschuldigt

**Gäste:** Keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungs- und fristgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Herr Clauß beantragt die Änderung der Tagesordnung: TOP 2 und TOP 3 im nichtöffentlichen Teil werden von der Tagesordnung genommen, da von den 5 angeschriebenen Kreditinstituten 4 Kreditinstitute bis zur Abgabefrist (Tag der Sitzung) keine Angebote abgegeben haben.

Der TOP 4 aus dem nichtöffentlichen Teil wird in den Stadtrat am 21.03.2019 verwiesen, da der Betriebsausschuss über die Kreditumschuldung auf Grund der Höhe nicht abschließend entscheiden darf. Die geänderte Tagesordnung wurde bestätigt.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>13</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>00</b>

**2. Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Bürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

**3.**

Die Niederschrift vom 29.11.2018 wurde ohne Diskussion mit zwei Stimmenthaltungen bestätigt.

<b>Mitglieder</b>		<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
<b>13</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>2</b>

**4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nicht öffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung des Betriebsausschusses gemäß § 52 (2) KVG LSA**

Herr Clauß gab die Abstimmungsergebnisse des nichtöffentlichen Beschlusses aus der Sitzung vom 29.11.2018 bekannt.

**COS-BV-524/2018**

Abschluss einer Kooperationsvereinbarung für die Erneuerung der Trinkwasserversorgung im Zuge der Baumaßnahme Neue Straße zwischen den Stadtwerken Coswig (Anhalt) und der Stadt Coswig (Anhalt)

Abstimmungsergebnis:           Anwesend: 10  
Dafür: 10

**5. Einwohnerfragestunde (Zeitlimit 30 min.)**

Es waren keine Einwohner zugegen.

## 6. Festsetzung der Eintrittspreise für das Naturbad Flämingbad Coswig (Anhalt) ab der Badesaison 2019

### Vorlage: COS-BV-553/2019

**Herr Clauß** informierte, dass sowohl im Hauptausschuss als auch im Finanzausschuss die Erhöhung der Eintrittspreise in den Schwimmbädern Cobbelsdorf und Serno beschlossen wurde.

**Herr Tylsch** fügte hinzu, dass er bereits in den vorgenannten Ausschüssen seine Einwände gegen die geplanten Erhöhungen vorgebracht hat und diese nun nicht noch einmal wiederholt. Er gibt bekannt, dass er einer Erhöhung der Eintrittspreise im Flämingbad nicht zustimmen werde.

**Herr Stein** fragte an, ob die Eintrittspreise hauptsächlich auf Grund der Konsolidierung der Stadt erhöht werden sollen.

**Herr Clauß** erwähnte, dass dies der Fall ist und aus diesem Grund die Einnahmen gestärkt und die Ausgaben gesenkt werden müssen. Die Erhöhung um 0,50 € sind als Nachweis für den Landkreis Wittenberg vertretbar und eine geeignete Maßnahme. Er würde nach seiner persönlichen Überzeugung sogar eine stärkere Erhöhung befürworten.

**Herr Stein** findet, dass die geringe Einnahmesteigerung durch die Erhöhung den Unmut, den sie bei den Bürgern auslöst, nicht rechtfertigt.

**Herr Seydler** ist geteilter Meinung und teilt den Standpunkt von Herrn Stein. So sind 0,50 € Erhöhung nicht übertrieben. Aber es ist falsch, die Erhöhung mit Konsolidierung der Stadt zu begründen. Dazu ist der Betrag zu gering. Die Preisanpassung müsste so hoch sein, dass die Bäder und die Qualität der Bäder erhalten bleiben.

**Herr Clauß** fügte noch hinzu, dass die Stadt Coswig (Anhalt) mit 3 Bädern im Vergleich zu 5 Bädern in der Landeshauptstadt Magdeburg sehr gut aufgestellt ist.

Nach Abstimmung wurde die Vorlage nicht bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
13	11	0	4	6	1

## 7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

**Herr Mohs** informiert die Ausschussmitglieder, dass die Badesaison für den Zeitraum vom 15.05.2019 bis zum 15.09.2019 festgelegt wurde und er dies dem Landkreis Wittenberg so mitgeteilt hätte. Diese kann bei entsprechender Witterung auch verlängert werden.

Herr Clauß schloss um 17:14 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 14.03.2019

A. Clauß  
Bürgermeister

Wöhler  
Protokollantin